

Donnerstag, 03. September 2026

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

das neue Schuljahr hat begonnen und hält viel Bewährtes, aber auch einige Neuerungen bereit. Die für den Schulstart wichtigsten Informationen finden Sie wie gewohnt hier und auf unserer Homepage in knapper Form zusammengefasst. Schauen wir also auf den laufenden Schulbetrieb und nehmen auch einen Ausblick auf das ganze Schuljahr vor.

Zunächst freue ich mich, Ihnen zwei neue Kollegen vorstellen zu können. Herr Carlos Wienhofen Martín wechselt mit Beginn des Schuljahres an unser Abtei-Gymnasium. Sein Referendariat hat er am St. Hildegardis-Gymnasium mit den Fächern Spanisch und Sport absolviert und war im Anschluss als Vertretungslehrkraft tätig. Nun wird er sich in den Unterricht und das Schulgeschehen hier in Hamborn einbringen. Herzlich willkommen!

Besonders erfreulich ist die Ernennung von P. Dr. Rudolf Hein OPraem zum katholischen Schulseelsorger unserer Schule. P. Rudolf ist seit vielen Jahren in Hamborn und darüber hinaus tätig, unter anderem als Verwalter („Prior“) des Klosters, als Krankenhausseelsorger im St. Johannes-Hospital und als Dozent an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Münster. Auch Ihnen gilt unser herzliches Willkommen. Möge Gottes Segen Sie und unsere ganze Schulgemeinde begleiten!

Leider gibt es bei den Lehrkräften auch schlechte Nachrichten. Zwei zu Schuljahresbeginn ausgeschriebene Stellen konnten bislang nicht besetzt werden. Frau Kuon und Frau Leschinsky mussten uns in den Ferien mitteilen, dass sie für längere Zeit ausfallen; Frau Szukat und Frau Lischer sind aus familiären Gründen zum ersten Schultag noch nicht „an Bord“ und werden erst in den kommenden Wochen für Unterricht und andere schulische Aufgaben zur Verfügung stehen. Darum beginnen wir mit einem deutlichen Stellenunterhang. Das macht sich auch in der Unterrichtsverteilung und damit im täglichen Stundenplan bemerkbar. Daher sind in allen Jahrgangsstufen (überwiegend geringe) Kürzungen unvermeidlich. Das bedauern wir sehr und werden dies so schnell wie möglich wieder aufstocken. Ich bitte Sie um Verständnis, dass wir angesichts der Lücken in der Stellenversorgung trotz der hohen Bereitschaft des Kollegiums, mit Überstunden auszuweichen, noch nicht alle Mängel beseitigen konnten. Wie gewohnt führt die Einrichtung zusätzlicher Wahlfächer und freier Angebote auch in diesem Jahr dazu, dass wir die vom Land vorgegebene Durchschnittsgröße unserer Lerngruppen geringfügig unterschreiten können, allerdings mussten wir damit aus den genannten Gründen sehr sparsam sein.

Nach dem Ende des Jubiläumsjahres, das unter dem Motto „Prüfet alles und behaltet das Gute!“ stand, stehen nun wichtige Entwicklungsschritte im Schulprofil an. Dabei geben uns die vielen Rückblicke im Jubiläum ebenso wertvolle Hinweise wie die Ergebnisse der Qualitätsanalyse, die im Mai 2026 unsere Schule besucht hat. Den Abschlussbericht werden wir in den kommenden Tagen erhalten; dann stellen wir diesen in den schulischen Gremien vor und erörtern die Anregungen, die wir durch die Beobachtungen der Kommission erhalten. Ein wichtiger Baustein ist dabei die Struktur eines erweiterten Bildungsangebots in der Sekundarstufe I, das wir erfreulicherweise trotz



der ausgedünnten Personaldecke weiter aufrechterhalten können. In den drei Schwerpunktbereichen „Fremdsprachen/Europaschule“ mit unserem bilingualen Zweig, dem Fachbereich „MINT“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) mit ergänzenden unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Angeboten sowie in einem vertiefenden Programm in den musisch-künstlerischen Fächern entwickelt das Kollegium derzeit Profile, die wir gern unseren Schülerinnen und Schülern in der Mittelstufe (Klasse 7 bis 10) als Wahlpflichtbereiche anbieten wollen. Herzlich sind Sie und seid ihr eingeladen, sich an geeigneten Stellen an der Entwicklung und Entscheidungsfindung zu beteiligen. Voraussichtlich werden wir für die Schülerjahrgänge ab 2028 diese Profile umsetzen können. Dafür werden wir am 16. September einen pädagogischen Konferenztage durchführen, bei dem auch die neuen Regeln für das landesweite Abitur ab 2030 erörtert werden; das betrifft die jetzige Jahrgangsstufe 10 und alle jüngeren Schülerinnen und Schüler. Für unsere Schülerinnen und Schüler ist dieser Tag ein Studientag, Unterricht findet nicht statt.

Zum neuen Schuljahr begrüßen wir 91 neue Schülerinnen und Schüler in unseren Klassen 5 und deren Eltern als Mitglieder unserer Schulgemeinde. Herzlich willkommen am Abtei-Gymnasium! Ich wünsche euch, dass ihr euch schnell in die Klassengemeinschaft einlebt. Alte Freunde begleiten euch dabei, neue werdet ihr schnell finden. Für alle Anliegen der Eltern stehen die jeweiligen Klassenleitungen, außerdem unsere Schulseelsorger, die Sozialpädagogen und die Schulpsychologin zur Verfügung. Namen, Angebote und Sprechzeiten finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage; Sie erreichen alle Personen zuverlässig telefonisch über unser Sekretariat.

Die Terminübersicht für das aktuelle Schuljahr finden Sie in den nächsten Tagen auf der Homepage. Die Sitzungen der Klassenpflegschaften finden am 14. und 15. September statt; die Schulpflegschaft trifft sich zu ihrer ersten Sitzung am 29. September, die Schulkonferenz am 5. Oktober 2026. Die Sitzungen beginnen in der Regel um 18:30 Uhr, gegebenenfalls abweichende Uhrzeiten entnehmen Sie bitte den gesondert folgenden Einladungen.

Einen besonderen Akzent setzt die Schule am Aktionstag „Das Abtei setzt Zeichen - Für die Würde!“ am Montag, 28. September 2026. In zahlreichen Arbeitsgemeinschaften und Workshops haben die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrkräften sowie externen Partnern Gelegenheit, sich mit der Frage nach der Herkunft, Bedeutung und praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte auseinanderzusetzen. Gerade einer Schule in kirchlicher Trägerschaft ist dies ein elementares Anliegen, das wir dank des herausragenden Engagements der verantwortlichen Lehrkräfte in vielfältiger Weise fördern können. Näheres entnehmen Sie bitte den Informationsbriefen, die Sie in diesen Tagen über Ihre Kinder erhalten.

Ich weise schon jetzt auf den **Tag der Offenen Tür am Samstag, 21.11.2026** und auf den ganztägigen **Elternsprechtage am darauffolgenden Mittwoch, 25.11.2026** hin. Die von der Schulkonferenz im Frühjahr beschlossenen **beweglichen Ferientage** liegen rund um Karneval (05. und 08.02. 2027) sowie am 28.05.2027 (Brückentag nach Fronleichnam). In diesem Schuljahr entfällt der sonst übliche Brückentag nach Christi Himmelfahrt; am 05.05.2027 ist also ein Unterrichtstag! Am Faschingsdienstag und Aschermittwoch (09./10.02.2027) bleibt die Schule allerdings geschlossen, da das Lehrerkollegium sich zu einer zweitägigen Arbeitskonferenz trifft. Auch hier werden wir die Schülerinnen und Schüler mit entsprechenden Lernaufträgen versorgen.



An dieser Stelle möchte ich noch einmal an die Regelungen zur sogenannten Lernmittelfreiheit, also der Beschaffung von Lern- und Unterrichtsmaterialien, erinnern. Wir erheben den gesetzlich vorgesehenen Eigenanteil der Eltern zusammen mit den Jahresgeldern und beschaffen von diesen Mitteln gesammelt Lehrwerke, die wie bisher den Kindern übereignet werden. Dazu gehören nach einem Beschluss der Schulkonferenz je nach Jahrgangsstufe auch digitale Unterrichtswerke. Die Einzelheiten teilen wir Ihnen gern auf Nachfrage mit und informieren noch einmal bei den anstehenden Pflegschaftssitzungen, zu denen ich schon jetzt herzlich einlade.

Ich erinnere auch noch einmal daran, dass Sie mit dem Schulvertrag für Ihre Kinder der Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10) die verbindliche Teilnahme am Mittagessen vereinbart haben. Unser Dienstleister, die „Kinderzeit gGmbH/Kantinenbetriebe Rheinberg“, wird in diesen Tagen die Abrechnung für das vergangene Schuljahr vornehmen. Überzahlte Beträge werden selbstverständlich erstattet, bei Fehlbeträgen bitten wir um zeitnahen Ausgleich. Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe besteht die Möglichkeit, sich für einzelne oder regelmäßige Termine zum Essen anzumelden.

Schließlich weise ich empfehlend auf den Besuch unseres Schulfotografen am 04. und 07. September hin. An diesen Tagen werden unter anderem neue Schülerausweise erstellt.

Für die ersten Schulwochen bis zur Fahrtenwoche bzw. zu den Herbstferien wünsche ich uns allen viel Kraft und Humor, für das vor uns liegende Schuljahr Anstrengungsbereitschaft und den damit hoffentlich einhergehenden Erfolg und uns allen Gottes reichen Segen.

Mit freundlichen Grüßen